

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 16

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XVI.

ZURICH, den 18. October 1890.

No 16.

Gotthardbahn.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Auf der Strecke zwischen Sisikon und Flüelen (km 29,882—30,205) sind folgende Arbeiten auszuführen, welche hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben werden:

1. Verlängerung des Axenbergtunnels um $7\frac{1}{2}m$ (Tagbau) mit ca. $320 m^3$ Bruchstein- und Gewölbemauerwerk.
2. Schutzmauer mit Blockwand von ca. $35 m$ Länge mit ca. $1000 m^3$ Trockenmauerwerk.
3. Schutzmauer mit Blockwand von ca. $70 m$ Länge mit ca. $2000 m^3$ Trockenmauerwerk und ca. $300 m^3$ Mörtelmauerwerk.
4. Holzwand auf einem bestehenden Schutzdamm von $110 m$ Länge.

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, von den in den Bureaux unseres Oberingenieurs in Luzern und des Bahningenieurs in Erstfeld aufliegenden Projecten und Bedingungen, sowie von den Bauverhältnissen an Ort und Stelle Einsicht zu nehmen und ihre Offerten bis 20. October a. c. bei der unterzeichneten Direction einzureichen.

Luzern, den 3. October 1890.

(M 997 I Z)

Die Direction.

Concurrenz

für ein Elementarschulgebäude in Schaffhausen.

Zur Erlangung von Entwürfen für ein Elementarschulgebäude auf dem Hirschenplatz eröffnet der Stadtrath unter den schweizerischen und den in der Schweiz angesessenen Architekten eine allgemeine Plan-Concurrenz.

Das Preisgericht besteht aus den Herren:

- H. Reese, Cantonsbaumeister, in Basel;
Th. Gohl, " " in St. Gallen;
A. Geiser, Stadtbaumeister, in Zürich;
Dr. E. Ritzmann in Zürich und
Cd. Flach, städt. Baureferent, in Schaffhausen.

Dem Preisgericht sind Fr. 4000 zur Verfügung gestellt und soll der erste Preis, wenn ein solcher erteilt wird, Fr. 1500 betragen.

Der Termin für Einlieferung der Projecte ist auf den 31. Januar 1891 festgesetzt und sind diese an das städtische Baureferat zu adressiren.

Programm und Situationsplan können bei der Stadtcanzlei bezogen werden.

Schaffhausen, den 6. October 1890.

Für den Stadtrath:

Cd. Flach, städt. Baureferent.

(M 9980 Z)

Gussgeländer und Candelaber. Concurrenzeröffnung.

Die Bauverwaltung der Stadt Zürich eröffnet hiermit Concurrenz über die Lieferung und Montage des gusseisernen, 360 Meter langen Abschlussgeländers und der Beleuchtungscandelaber am Limmatquai in einem Gesamtgewicht von ca. 50—56 Tonnen.

Bedingungen und Zeichnungen stehen im städt. Ingenieurbureau, Stadthaus III. Etage, zur Einsicht. Das Pflichtenheft wird auf Wunsch zugestellt.

Verschlossene, mit der Bezeichnung „Preiseingabe für das Geländer am Limmatquai“ überschriebene Offerten nimmt der Bauherr der Stadt Zürich, Herr Stadtrath C. C. Ulrich, bis zum 29. dies entgegen.

Zürich, den 16. October 1890.

W. Burkhard-Streuli,
Städtingenieur.

(M 1012 I Z)

Giesserei und Maschinenfabrik Rorschach

Borner & Co.
Specialfabrik

für complete (M 4315 I Z)

Ziegeleieinrichtungen und Cementfabriken,
Schlackenstein-, Cementstein- und Briquetsfabriken.
(Ring-Oefen-Garnituren.)

Reichhaltigster Catalog.

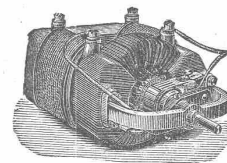
Beste Referenzen.



Fabrik-Geleise
und tragbare Geleise
Transportwagen
für jeden Zweck

Weichen
und Drehscheiben
für normale und schmale Spur liefert

JOS. VÖGELE, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf.
Wolf & Weiss in Zürich, Vertreter
für die Schweiz. (M 6703 Z)



Dampf- und Riemen-Dynamos
Electromotoren

für die verschiedensten Kraftleistungen
namentlich auch für das Kleingewerbe.

Electrische Lichtanlagen
Electrische Kraftübertragung.

(M 9624 Z)

C. Wenner, Ingenieur, Zürich-Hottingen.

Alleinverkauf für die Schweiz der

Savonnières
Kalksteine

aus den Steinbrüchen von
Mr. François Lapique in
Savonnières-Perthois.

Vorzüglich geeignet für
Façaden, decorative Arbeiten,
Baluster, Treppen, Bodenplatten,
Sculpturen, Monumente etc.

Schöne weisse Nuance, grosse
Wetterbeständigkeit, leichte
Bearbeitung, rasche Ausführung,
selbst der grössten Aufträge, zu
mässigen Preisen.

Muster und Preislisten durch den
Vertreter: (M 9700 Z)

Emanuel Baumberger.
Baumaterialienhandlung Basel.

Reichassortirtes Lager in
Engl. Closet-Schalen
in Weiss, marmorirt u. weissgelb
Unitas-Closet

elegantes Closetsystem
Wandbrunnen, Waschbecken,
Pissoirs. (M 8838 Z)

Wandbrunnen, Wandbecken,
Closets, Pissoirs, Pissiors-Rinnen
in emailirtem Guss.

Patent-Closet-Sitze

mit eingelegter Emailschale,
auch als Pissior- und Ausgussbecken
zu benutzen.

Abort-Syphons u. Sinkkästen.
Reichhaltiger Catalog gratis und fran^{co}.

Emanuel Baumberger,
45 Steinenringweg 45, Basel.

Patente
all. Känd. zu mögl. Breiten, Pat.
gratis durch Hans Friedrich
Ingenieur- und Patentanwalt
Düffelberg, Seite Emriehel.